

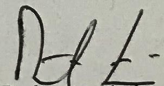
Staatsanwaltschaft Hamburg

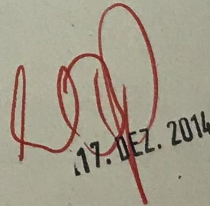
24 [redacted] Js 3[redacted] / 1 [redacted]

Vfg.

1. Sachgebiet geprüft und zutreffend
2. Das Ermittlungsverfahren gegen den Beschuldigten Thies Stahl wird gemäß § 170 Abs. 2 StPO eingestellt, weil kein hinreichender Tatverdacht besteht.
3. Einstellungsbescheide an die Anzeigende/Geschädigte Frau DD [redacted], die Anzeigende/Geschädigte Frau RG [redacted], den Anzeigenden/Geschädigten Herrn KA [redacted], den Anzeigenden/Geschädigten Herrn SF [redacted], den Anzeigenden/Geschädigten Herrn XY [redacted] über Rechtsanwalt KF [redacted] und den Anzeigenden/Geschädigten Herrn AK [redacted]
4. Das Verfahren bezüglich [redacted] Beschwerde führerin (Fallakten IV + VI) wird vorläufig gem. § 154 StPO im Hinblick auf Anklage in 2314 Js 964/13 eingestellt.
5. MESTA 307
6. Üblicher Bescheid an RA Dr. G. [redacted] (Bl. 1 FA VI)
7. 2404 Js 1214/14 trennen und dortige Verfügung beachten.
8. Frist: 1 Monat

Hamburg, 16.12.2014


Reitzenstein
Oberstaatsanwalt
(Tel.: 040 / 4 28 43 - 5061)


17.12.2014